



25 Jahre

Jubiläum www.vdfs.at

Unterstützung im Zusammenhang mit einer langjährigen Forderung der Filmschaffenden zur Abschaffung der *cessio legis*; es wird dem Kulturrat ein Anliegen bleiben, diese Forderung auch für die Filmschauspieler/innen immer wieder zu erheben und gemeinsam für eine umfassende Reform des Filmurheber/innen/rechts sowie die Schaffung eines starken Urheber/innen/vertragsrecht einzutreten. Wir wünschen alles Gute für die Zukunft und freuen uns auf die weitere so gute Kooperation!

Clemens Christl

One World Filmclubs

Seit vielen Jahren wissen wir die VdFS an unserer Seite, wenn es mit den „One World Filmclubs“ darum geht, Jugendliche mit österreichischem Dokumentarfilm zu überraschen und zu begeistern. Jugendliche gilt es, für den Film, das Genre Dokumentarfilm, das österreichische Filmschaffenden, den Wert kultureller Produkte und für die aktive Teilhabe an unserer demokratischen Gesellschaft zu gewinnen. Die VdFS ist dabei unsere langjährige Partnerin. In diesem Sinne wünschen wir das Beste zum 25er, auf viele weitere gemeinsame Jahre!

Angelika Schuster & Tristan Simejgruber

Crossing Europe Filmfestival

25 Jahre unermüdlicher Einsatz für die Belange der österreichischen Filmschaffenden, 25 Jahre eine starke Stimme für die Filmkunst, 25 Jahre Unterstützung für Festivals und Filminstitutionen in Österreich – CROSSING EUROPE wünscht alles Gute zum Jubiläum und freut sich auf die weitere Zusammenarbeit!

Christine Dollhofer

paul und collegen consulting

Erfolgreiche Branchen brauchen professionelle Interessenvertretung. Das gilt auch für den Film in Österreich, der viel zu schnell in die „Kulturschublade“ geschoben wird. Der arme Poet von Spitzweg darf nicht das Leitbild einer Branche sein, die für den gesellschaftlichen Diskurs und die Identitätsbildung ebenso wichtig ist wie als Wirtschaftsfaktor und Innovationstreiber. Eine solche Branche braucht Menschen, die so am Wert ihrer Arbeit beteiligt werden, dass sie die-ser nachhaltig und ihrem hohen Ausbildungsstand entsprechend nachgehen können. Auch künstlerische Entfaltung braucht ein solides Fundament. Dafür tritt die VdFS ein, streitet sie, schaut über den Tellerrand des Urheberrechts hinaus und eckt

auch an. Das gehört zur Professionalität dazu. Für uns als neutrale Beobachter und Berater der Branche ist die VdFS deshalb immer eine wichtige Gesprächspartnerin, gelegentlich auch Auftraggeberin, wenn es um Analysen der Filmwirtschaft geht. Dass man uns dort auch zuhört, wenn wir Sachverhalte anders beurteilen als die VdFS, wissen wir zu schätzen. In diesem Sinne wünschen wir der VdFS, dass sie weiterhin einen aktiven, vielleicht manchmal auch unbequemen Beitrag dazu leistet, dass die österreichische Filmwirtschaft aus ihren unbestrittenen künstlerischen Erfolgen professionelle und ökonomisch erfolgreiche Strukturen für alle Beteiligten schaffen kann.

Dr. Michael Paul

Österreichisches Filmuseum

Filmarchive und Filmuseen entstanden vor etwa einem Jahrhundert, um zu gewährleisten, dass die Arbeit von Filmschaffenden nicht mit Ende der Primärauswertung dem Vergessen anheimfällt. Die VdFS nimmt, auf anderer Ebene, eine ähnliche Funktion wahr: Sie sorgt seit einem Vierteljahrhundert dafür, dass die Arbeit von Künstler/innen auch über das „erste Leben“ des Filmwerks hinweg gewürdigt und entlohnt wird. Darüber hinaus leisten die Zuwendungen der VdFS aus

dem SKE-Fonds einen gewichtigen Beitrag nicht nur zum Überleben von Kreativen, sondern auch zur Bewahrung und Vermittlung des Filmberbes in Österreich. Wir können uns glücklich schätzen, mit der VdFS eine Partnerin zu haben, die zur Nachhaltigkeit in der heimischen Filmkultur beiträgt und mithilft, den Herausforderungen der Zukunft gerüstet zu begegnen. Wir vom österreichischen Filmuseum gratulieren hiermit herzlich zum Jubiläum: ad multos annos und für eine gemeinsame Filmkultur!

Michael Lobenstein

Akademie des Österreichischen Films

Seit dem 1. Österreichischen Filmpreis im Jahre 2011 unterstützt die VdFS mit Rat, Tat und Moneten aus dem SKE die Akademie des österreichischen Films. Heute bereiten wir bereits die 8. Filmpreisgala vor und das wäre ohne dieses zuverlässige Engagement nicht gelungen. Im Namen der Präsidenschaft Ursula Strauss und Stefan Ruzowitzky bedanken wir uns herzlich. Wir gratulieren zum 25. Jubiläum der VdFS und wünschen weiterhin viel Erfolg!

Marlene Ropac